HESSEN

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Helfen mit Herz und Verstand

Willkommen zu den Einsteigerinformationen „Schutz & Hygienemaßnahmen in der Corona-Pandemie“

Version 1.0 mit Stand vom 30.03.2021

Was erfahre ich in dieser Präsentation?

Einsteigerinformationen –
Schutz & Hygiene in der Corona-Pandemie 2021

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

1. Was ist SARS-CoV-2?
2. Was passiert, wenn ich mich anstecke?
3. Wie und wann stecke ich mich an?
4. Wie verhalte ich mich richtig?
5. Weitere Schutz- und Hygienemaßnahmen
6. Anleitung: Hände richtig waschen und gründlich desinfizieren
7. Anleitung: Masken richtig verwenden
8. Was gibt es noch zu beachten?
9. Schlussbemerkungen
10. Teilnahme-Quiz

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

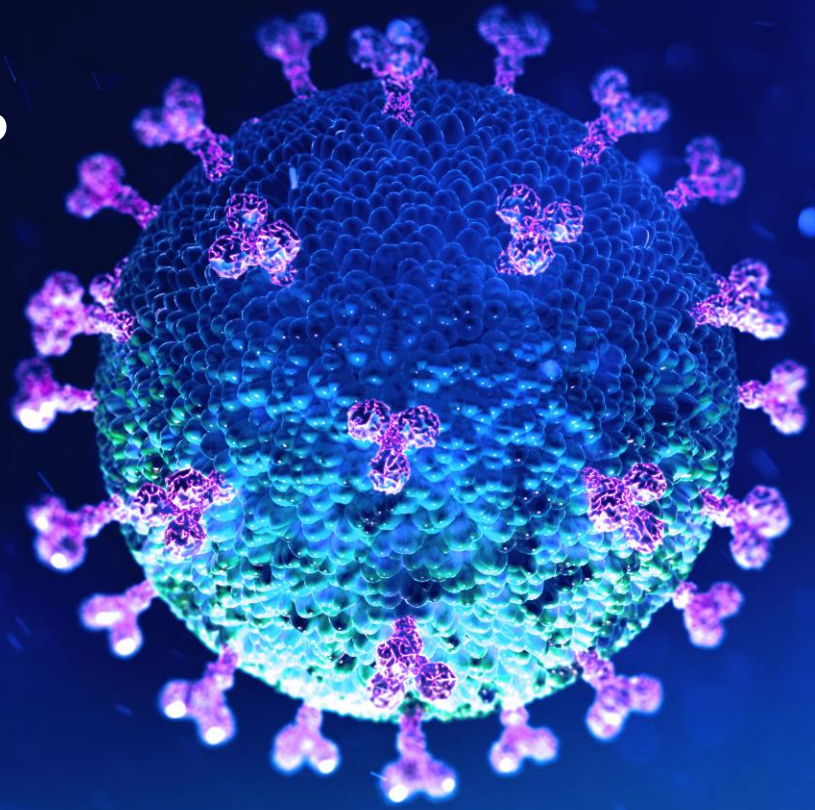
WICHTIGER HINWEIS:

Diese Einsteigerinformationen ersetzen NICHT die Einweisung sowie Unterweisung und die praktische Anleitung vor Ort! Die Maßnahmen sind immer wieder zu üben und zu wiederholen!

Änderungen / Anpassungen sind aufgrund des dynamischen Geschehens immer möglich.
Bitte beachten Sie die gültigen Hygiene- und Schutzkonzepte vor Ort, Arbeitsschutz- und Betriebsvorschriften sowie aktualisierte Empfehlungen der Fachgesellschaften / des RKI.

1.

Was ist SARS-CoV-2?



1.

Informationsfilm – Die Pandemie und das Virus

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

1.

Was ist SARS-CoV-2?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Das Coronavirus der weltweiten Pandemie trägt die Bezeichnung **SARS-CoV-2.**

Die Krankheit, die das Virus auslöst, heißt **COVID-19.** Diese kann u. a. eine lebensbedrohliche Lungenentzündung auslösen. Der Infekt kann aber auch weniger schwer verlaufen.

Varianten des Virus sind bereits in mehreren Ländern aufgetreten, die mit einer höheren Übertragbarkeit einhergehen können. Für eine erfolgreiche Eindämmung der Pandemie ist es daher entscheidend, durch die konsequente Reduzierung von Kontakten und die Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen weitere Varianten zu verhindern und weitere Ausbreitungen zu vermeiden.[1]

2.

Was passiert, wenn ich mich anstecke?

2.

Informationsfilm – Ansteckung und Symptome

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

2.

Was passiert, wenn ich mich anstecke?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Bei einer Ansteckung mit dem Virus kommt es zu **zwei unterschiedlichen Verläufen:**

1. ohne Anzeichen (symptomlos)

2. mit Anzeichen (symptomatisch)

Das Virus kann auch weitergegeben werden, wenn ich keine Anzeichen einer Erkrankung habe!

Schon 1–2 Tage vor Auftreten von Anzeichen einer Erkrankung ist die infizierte Person ansteckend.

2.

Welche Symptome können auftreten?

Der Krankheitsverlauf variiert in Symptomatik und Schwere, es können symptomlose Infektionen bis hin zu schweren Pneumonien mit Lungenversagen und Tod auftreten.

HESSEN
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Am häufigsten wird bisher beschrieben:
(Stand der Informationen: 18.03.2021)[2]

- Husten
- Fieber
- Schnupfen
- vorübergehender Verlust des Geruchs- und Geschmackssinns

2.

Wer ist gefährdet?

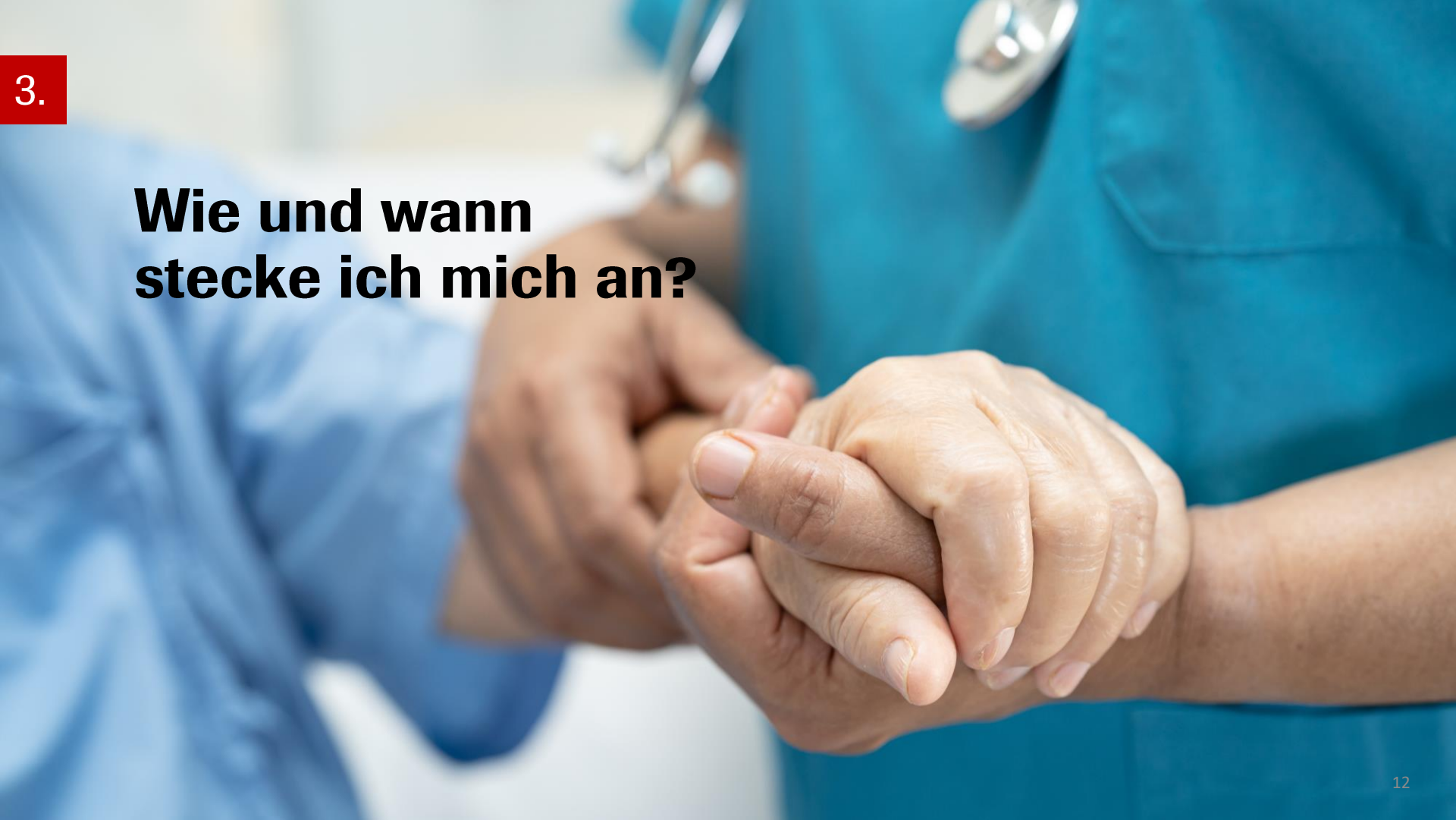
HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Besonders gefährdet sind unter anderem:
(Stand der Informationen: 18.03.2021)[2]

- Überwiegend ältere Personen (mit stetig steigendem Risiko für einen schweren Verlauf ab etwa 50-60 Jahren)
- Personen mit starkem Übergewicht
- Personen mit verschiedenen Vorerkrankungen, zum Beispiel:
  - des Herz-Kreislauf-Systems
  - mit chronischen Lungenerkrankungen
  - mit chronischen Nieren- und Lebererkrankungen
  - mit Diabetes mellitus
  - mit einer Krebserkrankung
  - mit geschwächtem Immunsystem

3.

Wie und wann stecke ich mich an?



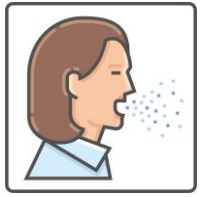
3.

Das „Corona-Virus“ SARS-CoV-2 wird von Mensch zu Mensch übertragen durch:

HESSEN
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Tröpfcheninfektion

Beim Niesen, Husten, Sprechen oder Singen stoßen wir kleine Tröpfchen aus. Darin können Viren sein, die dann über die Luft übertragen werden.



Aerosole

Beim Atmen, Sprechen oder Singen entstehen auch winzige Partikel, sogenannte Aerosole, die ebenfalls Viren enthalten können. In geschlossenen Räumen ist die Gefahr besonders hoch, da sich die Partikel länger je nach Größe stundenlang in der Raumluft halten können. **Lüften ist daher entscheidend!**

Schmierinfektion

Viren können unter anderem durch Händeschütteln oder Niesen auf die Hände gelangen und bei Körperkontakt auf andere Menschen übertragen werden. Das Desinfizieren bietet hier ausreichend Schutz.

4.

Wie verhalte ich mich richtig?

4.

Informationsfilm – Wie verhalte ich mich richtig

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

4.

Welche Schutzmaßnahmen muss ich beachten?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Wir alle tragen dazu bei, dass sich das Virus nicht weiter verbreitet.
Das Verhalten jeder einzelnen Person ist deshalb wichtig.

Die AHA-Formel schützt

! Die Schutzmaßnahmen gelten auch bei einem negativen Testergebnis und für geimpfte Personen.

Wo möglich immer mindestens 1,5 m ABSTAND halten.

SCHUTZ- und HYGIENEREGELN beachten
(richtiges Husten, Niesen und Händewaschen).

MASKEN sind entsprechend den rechtlichen Vorgaben zu tragen und immer, wenn es sinnvoll ist.

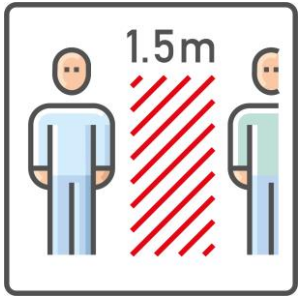
AHA+ A = Nutze die Warn-App
AHA+ L = Lüfte quer und ausreichend lange

4.

Welche Schutzmaßnahmen muss ich beachten?

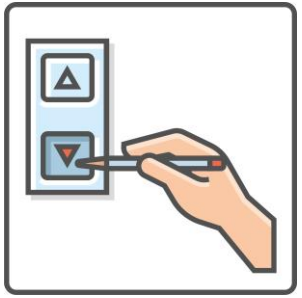
HESSEN
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Hände waschen!
Mit ungewaschenen Händen nicht Mund, Nase oder Augen berühren. Waschen Sie ihre Hände mindestens für 30 Sekunden.



Abstand halten!
Auch Menschen ohne Symptome können ansteckend sein. Halten Sie daher immer einen Mindestabstand von 1,5 m ein.

Husten und Niesen.
Niesen in die Armbeuge und nicht in die Hand. Wenden Sie sich von anderen Personen ab. Benutzte Taschentücher sofort in einem Mülleimer mit Deckel entsorgen.



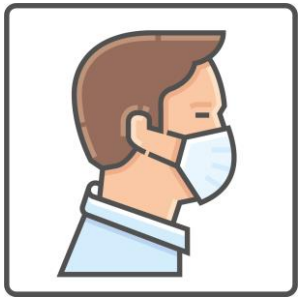
Berühren von Oberflächen.
Versuchen Sie Knöpfe, Schalter oder Türklinken mit dem Ellenbogen oder mit einem Stift zu betätigen.

4.

Welche Schutzmaßnahmen muss ich beachten?

HESSEN
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Körperkontakt reduzieren!
Verzichten Sie bei Begrüßungen auf Händeschütteln oder Umarmungen.



Masken schützen!
Masken schützen mich und meine Mitmenschen! Masken sind entsprechend den rechtlichen Vorgaben zu tragen und immer, wenn es sinnvoll ist.

Menschenmengen vermeiden!
Vermeiden Sie Ansammlungen von Menschen sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld. Halten Sie wann möglich immer den Mindestabstand von 1,5 m ein.

Zu Hause bleiben!
Wer erkrankt ist oder typische Symptome zeigt, sollte grundsätzlich zu Hause bleiben. Kontaktieren Sie telefonisch sowohl die Einrichtung als auch Ihre behandelnde Hausärztin oder Ihren Hausarzt.

5.

Weitere Schutz- und Hygienemaßnahmen

5.

Flächen desinfizieren

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Tägliche Wischdesinfektion der personennahen (Handkontakt-) Flächen.

HIERZU GEHÖREN UNTER ANDEREM:

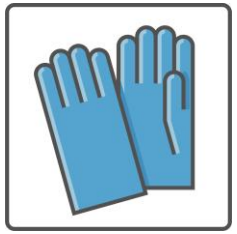
- Tür- und Fenstergriffe
- Nachttisch
- Telefon
- Treppenläufe
- Aufzugsknöpfe
- Handybildschirm
- Tablettbildschirm
- Knöpfe am Fernseher und der Fernbedienung
- Bäder
- Rollatoren

5.

Tragen von Einmalhandschuhen

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

- Einmalhandschuhe dürfen **NICHT DAUERHAFT** getragen werden und nur mit gewaschenen/desinfizierten Händen aus der Packung entnommen werden.
- Handschuhe müssen bei der **PFLEGERISCHEN VERSORGUNG** der Bewohnenden und bei der Flächendesinfektion verwendet werden.
- **ACHTUNG:** Handschuhe ersetzen niemals die Händedesinfektion!



5.

Regelmäßig Lüften

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

- Lüften aller Räumlichkeiten insb. von Gemeinschaftsräumen. **MEHRFACH TÄGLICH** und ausgiebig.
- **STOßLÜFTEN: ALLE 20 MINUTEN** bei weit geöffneten Fenstern
- Die **LÜFTUNGSDAUER IST ABHÄNGIG VON DER AUßENTEMPERATUR:**
  Bei unter 13 °C genügen 3-5 Minuten, bei über 13 °C, insbesondere sommerlichen Temperaturen, sollte 10-15 Minuten gelüftet werden.
- Fenster vollständig öffnen. Wenn möglich **QUERLÜFTEN.**

6.

Anleitung: Hände richtig waschen und gründlich desinfizieren

6.

Wann müssen die Hände gewaschen werden?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

- Vor Arbeitsbeginn und gegebenenfalls zum Arbeitsende empfiehlt sich Händewaschen, um anhaftenden Schmutz einschließlich anhaftender Bakteriensporen zu entfernen und um arbeitsbedingte Verunreinigungen zu entfernen.[3]
- Händewaschen ersetzt in der Regel nicht die Händedesinfektion.
  Bitte beachten Sie immer die Betriebsanweisungen der Einrichtungen.

> **!** **Verwenden Sie Hautpflegecremes am Arbeitsende und in der Freizeit.** Dadurch helfen Sie ihrer Haut, sich zu regenerieren.[6]

6.

Hände gründlich waschen

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Die Hände müssen für mindestens 30 Sekunden gründlich gewaschen werden. Insbesondere Handrücken, Daumen und Fingerspitzen dürfen dabei nicht vernachlässigt werden. Nach dem Waschvorgang keine unbehandelten Oberflächen berühren.[4]

1. Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Wählen Sie die Temperatur nicht zu heiß, weil dies die Haut unnötig angreift.

2. Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel.

3. Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert mindestens 30 Sekunden.

4. Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen. Verwenden Sie zum Schließen des Wasserhahns ein Einweghandtuch.

5. Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen.

6.

Wann müssen die Hände desinfiziert werden?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

- Bei Betreten der Einrichtung
- Vor Anlegen der Maske
- Nach Ablegen der Maske
- Vor und nach jedem Kontakt mit Personen
- Vor Austeilen des Essens
- Nach dem Toilettengang
- Nach einem Aufenthalt im Freien
  (z. B. Raucherpause)

Bitte beachten Sie immer die Betriebsanweisungen der Einrichtungen sowie zusätzliche, individuelle Maßnahmen, soweit von der Einrichtung als erforderlich vorgegeben.[4]

6.

Hände gründlich desinfizieren

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Bei der Händedesinfektion das Desinfektionsmittel in die hohle, trockene Hand geben. Dann die nachfolgenden 6 Schritte für jeweils 5 Sekunden durchführen. Keinen Schmuck tragen und den Spender danach nicht mehr berühren. [4]

1. Verteilen Sie das Desinfektionsmittel auf Ihren Handinnenflächen, indem Sie die beiden Handflächen übereinander reiben.

2. Reinigen Sie die Fingerkuppen: Schließen Sie Ihre Finger so, dass sich alle Fingerkuppen berühren, und kreisen Sie dann damit über die Handinnenfläche der jeweils anderen Hand.

3. Reiben Sie die Innenfläche jeder Hand über den jeweils anderen Handrücken.

4. Wenden Sie sich den Daumen extra zu: Reiben Sie diese jeweils mit den Fingern der anderen Hand gründlich ein.

5. Verschränken und verhaken Sie die Finger beider Hände ineinander, um die Seiten der einzelnen Finger mit dem Handdesinfektionsmittel zu erreichen.

6. Reiben Sie auch einmal mit den Fingern über die Handgelenke, um dort sitzende Keime zu entfernen.

7.

Anleitung:
Masken richtig verwenden

7.

Wann trage ich eine Maske?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Masken sind entsprechend den rechtlichen Vorgaben zu tragen und immer, wenn es sinnvoll ist.

- Immer, wenn der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.
- In öffentlichen Verkehrsmitteln und an Haltestellen sowie Taxen oder Fahrdiensten.
- An öffentlichen Plätzen – je nach Verordnungen.
- Bei Kontakt mit Risikopersonen
- In Einrichtungen (u. a. in Alten- und Pflegeheimen, Arztpraxen, bei medizinischen Behandlungen.
- In Geschäften, Bank, Post, Apotheken etc.[5]

7.

Welche Masken müssen getragen werden?

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

MEDIZINISCHE GESICHTSMASKE
Medizinischer Mund-Nasen-Schutz
vorwiegend Fremdschutz

ATEMSCHUTZMASKE
z. B. FFP2-Maske
ohne Ausatemventil
Fremd- und Eigenschutz

ACHTUNG. Ein Bart verhindert den dichten Sitz der Maske! Die ausgewiesene Filterleistung wird nur erreicht, wenn die Maske dicht an der Haut anschließt.

Landesvorgaben und einrichtungsbezogene Schutzkonzepte beachten!

7.

Maske anlegen

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Falls Sie lange Haare haben, binden Sie diese zunächst zusammen. (Zwischen Haut und Maske dürfen keine Haare sein!)
Bartträger müssen ihren Bart abnehmen. Ihre Brille setzen Sie ab.

1. Waschen/Desinfizieren Sie sich vor Anlegen der Maske gründlich die Hände.

2. Greifen Sie die Maske ausschließlich an den äußeren Schlaufen und prüfen Sie zunächst optisch die Maske auf Beschädigung. Führen Sie die Maske zum Gesicht.

3. Platzieren Sie den metallischen Nasenbügel auf Ihrem Nasenrücken.

4. Befestigen Sie die elastischen Schlaufen hinter Ihren Ohren und stellen Sie sicher, dass Nase und Mund vollständig bedeckt sind und dicht an der Gesichtshaut anliegt.

5. Drücken Sie den metallischen Nasenbügel an, um dessen Form dem Nasenrücken anzupassen. Prüfen Sie, ob die Maske dicht sitzt, Luft darf nur durch den Maskenkörper und nicht an den Rändern der Maske entweichen. Brillenträger setzen jetzt ihre Brille oder auch Schutzbrille auf. Dabei soll die Brille auf dem Maskenkörper aufliegen.

7.

Maske tragen, ablegen und richtig entsorgen

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

6. Verwenden Sie die Maske nur solange, wie die Herstellerangaben deren Nutzung es zulassen, jedoch max. eine Arbeitsschicht. Bei Durchfeuchtung der Maske durch die Atemluft oder Gesichtsschweiß tauschen Sie die Maske aus.

7. Waschen/Desinfizieren Sie sich vor dem Ablegen der Maske für 30 Sek. die Hände. Berühren Sie die Maske beim Ablegen nur an den elastischen Bändern. Setzen Sie die Brille vorher ab.

9. Entsorgen Sie die Maske in einem eigens dafür vorgesehenen Behälter mit Deckel und Innensack, ohne die Innen- oder Außenseite der Maske zu berühren.

10. Waschen/Desinfizieren Sie sich abschließend gründlich die Hände.

8.

Was gibt es noch zu beachten?

8.

HESSEN

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Informationsfilm –
Was gibt es noch zu beachten?

8.

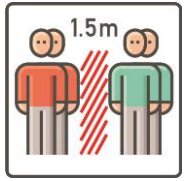
Weitere Maßnahmen

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Geschirr muss in einem geschlossenen Behältnis zur Spülmaschine transportiert und bei > 60 °C gespült werden.

Die Wäsche muss wie üblich mit einem desinfizierenden Waschverfahren (thermisch > 60 °C oder chemothermisch mit desinfizierendem Waschmittel) aufbereitet werden.

Haushaltsabfälle werden im Hausmüll entsorgt. Abfälle aus der Behandlung von COVID-19-Patient*innen müssen unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen entsorgt werden. Bitte beachten Sie immer die Betriebsanweisungen der Einrichtungen.



Feste Zuordnung zu Teams und Bewohnenden einhalten.

* Prävention und Management von COVID-19 in Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen (26.02.2021)[7]

9. Schlussbemerkungen

9.

Wichtiges zum Schluss

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Diese Einsteigerinformationen ersetzen NICHT die Einweisung sowie Unterweisung und die praktische Anleitung vor Ort!

Sie entsprechen den Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Fertigstellung. **Änderungen und Anpassungen** der Empfehlungen und Vorgaben sind **aufgrund des dynamischen Geschehens** im Hinblick auf SARS-CoV-2-Infektionen und COVID-19-Erkrankungen **immer möglich**. Daher ist es unabdingbar, die regelmäßig aktualisierten Veröffentlichungen und Vorgaben zur Bekämpfung des Coronavirus des Bundes, des Landes Hessen (www.soziales.hessen.de) und der Kommunen, die Informationen und Handlungsempfehlungen des Robert-Koch-Institutes (RKI, www.rki.de), der Fachgesellschaften, die arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben und die Betriebsanweisungen vor Ort zu beachten.

9.

Wichtiges zum Schluss

HESSEN
Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Mit den Einsteigerinformationen „Schutz- & Hygienemaßnahmen in der Corona-Pandemie“ haben Sie wichtige Grundlagen erfahren.

- Wiederholen Sie die Einheiten regelmäßig.
- Überprüfen Sie täglich neu, ob Sie die Maßnahmen korrekt anwenden.
- Tauschen Sie sich mit erfahrenen Kräften aus.
- Klären Sie im Vorfeld, wer für ihre speziellen Fragen Ihre Ansprechperson ist.
- Trauen Sie sich, auch wiederholt Fragen zu stellen.

Gemeinsam und in einem guten, vertrauensvollen Miteinander meistern wir diese Herausforderung!

9.

Quellenhinweise

HESSEN
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

- www.bzga.de
- Infektionsschutzmaßnahmen (Stand: 09.03.2021) https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/FAQ_Liste_Infektionsschutz.html#FAQId14193612
- [1] Informationen über Varianten beim RKI (Stand: 18.03.2021) https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Virologische_Basisdaten.html
- [2] Epidemiologischer Steckbrief zu SARS-CoV-2 und COVID-19 (Stand: 18.03.2021) https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html;jsessionid=5B6385F7E6182ADED65090DF809756F4.internet122?nn=2386228
- [3] https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Kommission/Downloads/Haendehyg_Rili.pdf?__blob=publicationFile
- [4] Informationen zum Händewaschen und Desinfektion unter: https://www.infektionsschutz.de/hygienetipps.html
- [5] https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/PSA_Fachpersonal/Dokumente_Tab.html;jsessionid=3FD167C6B49E9744B4977A9B49ED2F0C.internet082?nn=13490888
- [6] Hautschutz- und Händehygieneplan unter: https://www.bgw-online.de/SharedDocs/Downloads/DE/Medientypen/BGW%20Broschueren/BGW06-13-140_Hautschutzplan-Berufliche-Rehabilitation-und-Werkstaetten_Download.pdf?__blob=publicationFile
- [7] Prävention und Management von COVID-19 in Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen (Stand: 26.02.2021) https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Alten_Pflegeeinrichtung_Empfehlung.html
- https://www.infektionsschutz.de/mediathek/filme/filme-zum-richtigen-haendewaschen/#c7715

HESSEN

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

VIELEN DANK für

Ihre Aufmerksamkeit und
Ihr Interesse Menschen zu helfen.
Wir wünschen Ihnen alles Gute und
bitte bleiben sie gesund.

HESSEN

Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Um das Gelernte noch einmal zu vertiefen, können Sie Ihr Wissen im nachfolgenden Online-Quiz überprüfen.

Hier geht’s zum Quiz!

(Bitte klicken Sie auf das Symbol. Ihr Browser öffnet das Quiz in einem separaten Fenster.)